

Gallup Stimmungsbarometer

**Wir haben vor 50 Jahren
mehr gearbeitet als heute,
meinen die
Österreicher:innen.**

(Eigenforschung)

2. Juli 2024



Untersuchungsdesign



Erhebungsmethode

CAWI-Interviews (Computer Assisted Web Interviewing) im institutseigenen Onlinepanel GALLUPFORUM (nach der internationalen Norm für Markt-, Meinungs- und Sozialforschung ISO 20252 betrieben)

Zielgruppe

Österreichische Bevölkerung im Alter ab 16 Jahren

Stichprobe

1.000 Personen repräsentativ für die (webaktive) österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

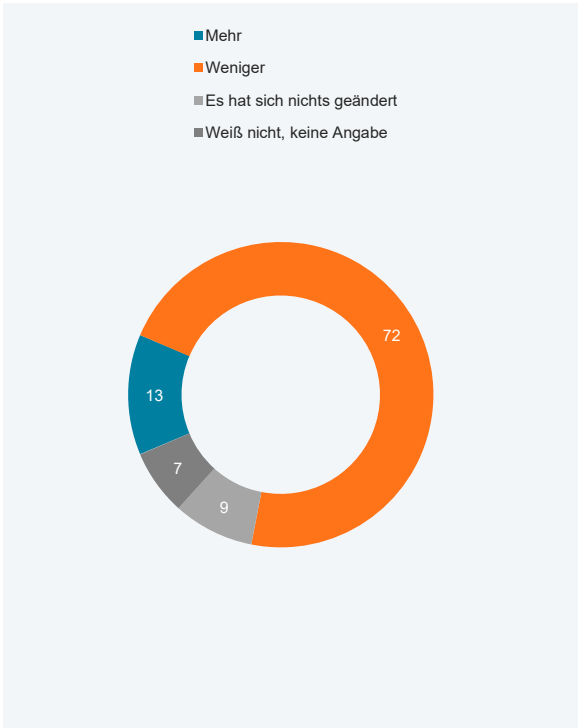
Untersuchungszeitraum

25. April bis 2. Mai 2024

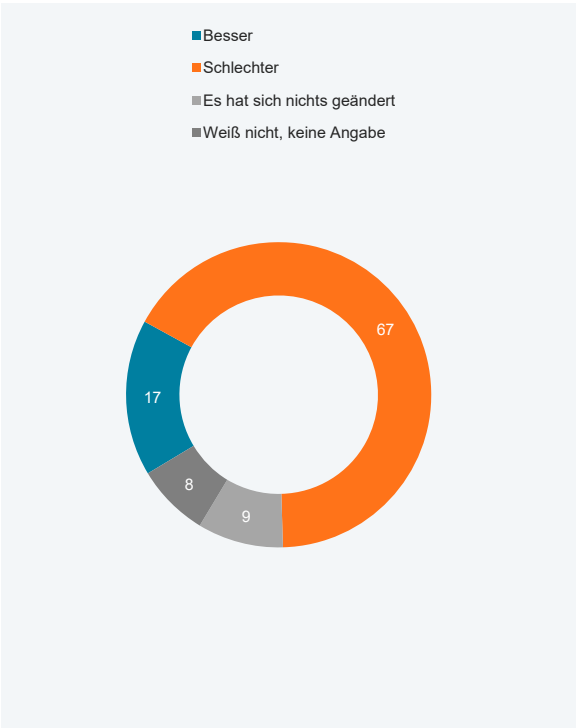
*Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich bei der Berechnung von Prozentangaben und bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben (z.B. 99% oder 101% statt 100%).
Max. Schwankungsbreite bei n=1.000: +/- 3,2 Prozentpunkte*



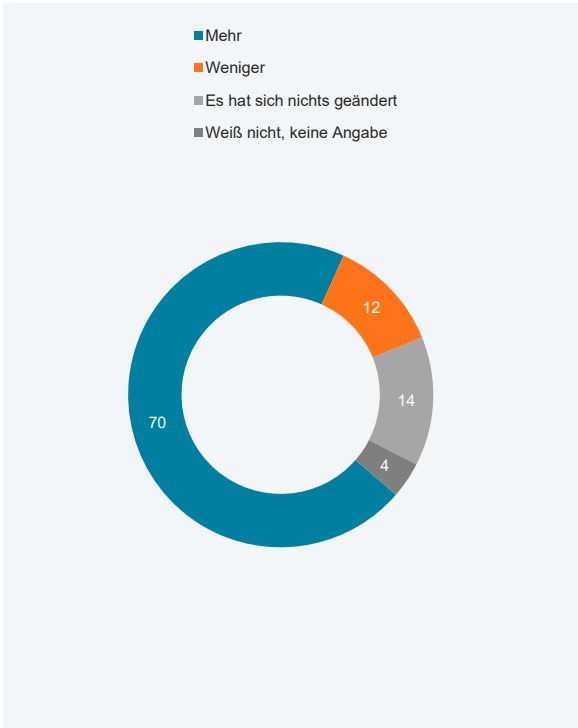
Haben die Arbeitnehmer:innen in Österreich vor 50 Jahren in Österreich mehr oder weniger Rechte als heute gehabt? Oder hat sich hier nichts geändert?



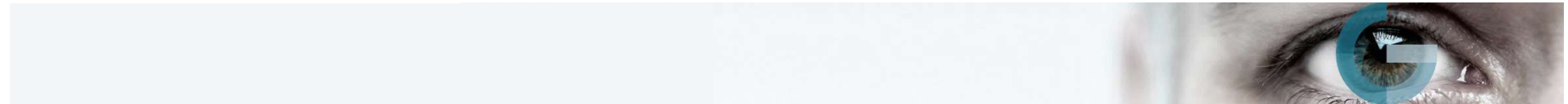
Waren die Arbeitsbedingungen vor 50 Jahren in Österreich besser oder schlechter als heute? Oder hat sich hier nichts geändert?



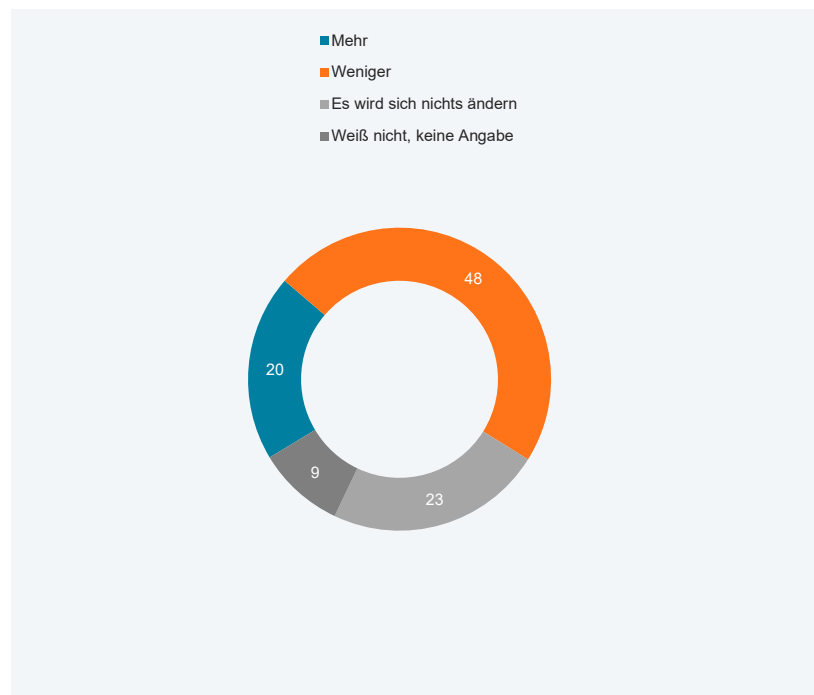
Hat man vor 50 Jahren in Österreich Ihrer Meinung nach mehr oder weniger gearbeitet als heute? Oder hat sich hier nichts geändert?



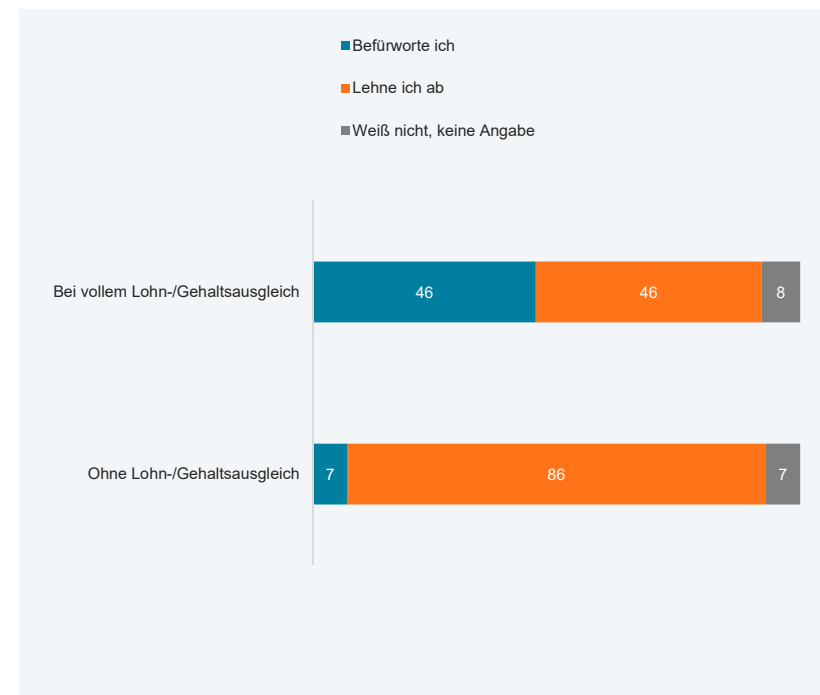
%-Werte, n=1.000
Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich bei der Berechnung von Prozentangaben und bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben (z.B. 99% oder 101% statt 100%).



Was meinen Sie: Wird man in der Zukunft mehr oder weniger arbeiten als heute?
Oder wird sich daran nichts ändern?



In vielen Branchen in Österreich gibt es einen Arbeits- und Fachkräftemangel. Was halten Sie von der Idee, die Wochenarbeitszeit auf 41 Stunden zu erhöhen, um den Mangel an Personal auszugleichen? Die wöchentliche Normalarbeitszeit beträgt in Österreich derzeit max. 40 Stunden.



%-Werte, n=1.000

Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich bei der Berechnung von Prozentangaben und bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben (z.B. 99% oder 101% statt 100%).

Kontakt

Dr. Andrea Fronaschütz
Das Österreichische Gallup-Institut
T +43 1 470 47 24-13
a.fronaschuetz@gallup.at



Das Österreichische Gallup-Institut GmbH
Lobkowitzplatz 1 • A-1010 Wien

T +43-1-470 47 24-0
office@gallup.at
www.gallup.at
[LinkedIn](#)
[Anmeldung Newsletter](#)

Handelsgericht Wien
FN 127162d
UID ATU 16058209
DVR 0098205

Bankverbindung:
Erste Bank Wien
IBAN AT622011 1820 3523 8300
BIC GIBAAWXXX